

Schulinterne Richtlinien für die EF, Musik



In der Regel werden die folgenden Inhaltsfelder in der angegebenen Reihenfolge durchgeführt.

Die in der Stufe unterrichtenden Kollegen können nach Absprache in der Fachschaft

von der angegebenen Reihenfolge abweichen.

Entwicklung von Musik Inhaltsfeld: Musik und Sprache

Konkretisierte Kompetenzerwartungen	Inhaltliche und methodische Festlegungen	Individuelle Gestaltungsspielräume
<p>Rezeption Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> - beschreiben subjektive Höreindrücke bezogen auf Ausdruck und Bedeutung von Musik, - analysieren musikalische Strukturen hinsichtlich der mit ihnen verbundenen Ausdrucksvorstellungen, - deuten den Ausdruck von Musik auf der Grundlage der Analyseergebnisse <p>Produktion Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> - realisieren einfache Lieder mit unterschiedlichen Ausdrucksvorstellungen - experimentieren mit Sprachmusik - erfinden und realisieren einfache vokale oder instrumentale Gestaltungen zu Musik, - präsentieren eigene klangliche Gestaltungen mit unterschiedlichen Ausdrucksabsichten, 	<p>Fachliche Inhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> - Musiktheoretische Grundlagen - Analytischer und gestalterischer Umgang - Instrumentalpraktische und vokale Umsetzung - Gestaltung eigener Lieder - Wort-Tonverhältnis <p>Improvisationsformen (auch aus dem Bereich der neuen Musik)</p> <p>Ordnungssysteme musikalischer Parameter</p> <ul style="list-style-type: none"> - Notationsformen: Standard-Notation der Tonhöhen und Tondauern, Akkordsymbole, grafische Notationsform, verbale Spielanweisungen - Rhythmik: Metrum, Takt, Rhythmen - Tempo: ritardando, accelerando, Tempo- und Charaktervorgaben (allegro, adagio, usw.) - Dynamik: piano, forte, crescendo, decrescendo - Artikulation: staccato, legato - Harmonik: einfache Kadenzharmonik, Dreiklänge, Tongeschlechter 	<p>Mögliche Unterrichtsgegenstände</p> <p>Lied</p> <p>Kunstlied, z.B. Schubert; Volkslied; Popsong; Sprachmusik, z.B. Berio: Sequenza III, Berberian: Stripsodie</p>

<p>- stellen Klanggestaltungen skizzenhaft unter Anwendung von graphischen und einfachen traditionellen Notationen dar</p> <p>Reflexion Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> - erläutern Zusammenhänge zwischen Ausdrucksabsichten und musikalischen Strukturen, - beurteilen eigene Gestaltungsergebnisse hinsichtlich der Umsetzung von Ausdrucksvorstellungen 	<ul style="list-style-type: none"> - Melodik: Tonschritte, Tonsprünge, Ambitus, melodische Extremtöne, Chromatik, Motiv - Formprinzip: Periodik, Formprinzipien wie Wiederholung, Variation, Kontraste, ABA-Liedform Standard <p>Fachmethodische Arbeitsformen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Höranalysen musikalischer Strukturen - Parameteranalyse am Notentext - Kriteriengeleitete Gestaltung eigener Liedformen (vokal oder instrumental) - Einzel-, Partner-, Gruppenarbeit - selbstständiges Arbeiten im Rahmen von Projekten <p>Fachübergreifende Kooperation Mit dem Fach Deutsch: Gedichte, Sprachexperimente</p> <p>Feedback/ Leistungsbewertung</p> <ul style="list-style-type: none"> - mindestens eine schriftliche Analyse pro Halbjahr - Bewertung der Formulierungsfähigkeit subjektiver Höreindrücke - Bewertung der Analyseergebnisse von Hör- und Notationsanalysen - Bewertung schriftlich angefertigter Aufgaben - Bewertung eigener Gestaltungsaufgaben (Bewertung des individuellen Beitrags in Gruppenarbeiten; Bewertung der Reflexionsfähigkeit des Arbeitsprozesses, des Ergebnisses und der Präsentation) - Bewertung der Verwendung von Fachbegriffen 	
------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--

Verwendung von Musik/ Bedeutung von Musik Inhaltsfeld: Original und Bearbeitung

Konkretisierte Kompetenzerwartungen	Inhaltliche und methodische Festlegungen	Individuelle Gestaltungsspielräume
<p>Rezeption Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> - beschreiben subjektive Höreindrücke bezogen auf die Bearbeitungsmöglichkeiten von Musik - analysieren komplexere musikalische Strukturen hinsichtlich der mit ihnen verbundenen Ausdrucksvorstellungen - analysieren musikalische Strukturen hinsichtlich musikalischer Stereotype und Klischees unter Berücksichtigung von Wirkungsabsichten - deuten den Ausdruck von Musik auf der Grundlage der Analyseergebnisse - benennen Stil- und Gattungsmerkmale von Musik unter Anwendung der Fachsprache <p>Produktion Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> - entwickeln Gestaltungsideen in funktionalen oder künstlerischen Kontexten unter Berücksichtigung musikalischer Stile, Stereotype und Klischees - verfremden und bearbeiten originale Kompositionen in Hinblick auf bestimmte Wirkungsabsichten <p>Reflexion Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> - beurteilen eigene Gestaltungsergebnisse hinsichtlich der Umsetzung von Ausdrucksvorstellungen - erläutern Gestaltungsergebnisse hinsichtlich ihrer funktionalen Wirksamkeit 	<p>Fachliche Inhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> - Vergleich verschiedener Originale und deren Bearbeitungen - Zusammenhang zwischen der Ausdrucksabsicht und den musikalischen Strukturen - Analytischer und gestalterischer Umgang mit Originalstücken und Bearbeitungen - Gestaltung einer eigenen Bearbeitung - Erarbeitung verschiedener Absichten von Komponisten bei der Erstellung einer Bearbeitung, evtl. (kommerzieller, politischer, sozialkritischer) Verwendungszweck und gesellschaftlicher Kontext - Erstellung von begründeten Stellungnahmen von Bearbeitungen -Musiktheoretische Grundlagen <p>Ordnungssysteme musikalischer Parameter</p> <ul style="list-style-type: none"> - Notationsformen: Standard-Notation der Tonhöhen und Tondauern, Akkordsymbole, Klavier- und Partiturnotation - Rhythmik: Metrum, Takt, Rhythmen - Tempo: ritardando, accelerando, Tempo- und Charaktervorgaben (allegro, adagio, usw.) - Dynamik: piano, forte, crescendo, decrescendo Artikulation: staccato, legato - Harmonik: einfache Kadenzharmonik, Dreiklänge, Tongeschlechter - Melodik: Tonschritte, Tonsprünge, Ambitus, melodische Extremtöne, Chromatik, Motiv Formprinzipien: Reihungsformen, Wiederholung, Variation, Kontrast 	<p>Mögliche Unterrichtsgegenstände Originale und Bearbeitungen z.B.: Türkischer Marsch, Pachelbelkanon, Mbube, Liszt-Transkriptionen von Kunstliedern, Beethoven: Prometheus und 3. Sinfonie, Bach: Präludium C-Dur, Jazz/ Rock/ Popbearbeitungen</p>

- beurteilen kriteriengeleitet Ergebnisse gestalterischer Prozesse bezogen auf Wirksamabsichten

Berufliche Kompetenzen:

1. Selbstreflexion und Kritikfähigkeit
2. Umsetzen eigener kreativer Ideen
3. Kooperation und Präsentation bei Projekten

Fachmethodische Arbeitsformen

- Höranalysen musikalischer Strukturen
- Parameteranalyse am Notentext
- Einzel-, Partner-, Gruppenarbeit

Fachübergreifende Kooperation

evtl. Geschichte, Politik, Wirtschaft

Feedback/ Leistungsbewertung

- mindestens eine schriftliche Analyse pro Halbjahr
- Bewertung der Formulierungsfähigkeit subjektiver Höreindrücke
- Bewertung der Analyseergebnisse von Hör- und Notationsanalysen
- Bewertung schriftlich angefertigter Aufgaben
- Bewertung eigener Gestaltungsaufgaben (Bewertung des individuellen Beitrags in Gruppenarbeiten; Bewertung der Reflexionsfähigkeit des Arbeitsprozesses, des Ergebnisses und der Präsentation)

Berufsorientierung:

1. Beruf des Musikers im sozialen Kontext
2. Produktion von Musik

Verwendung von Musik Inhaltsfeld: Musik, Bühne, Film

Konkretisierte Kompetenzerwartungen	Inhaltliche und methodische Festlegungen	Individuelle Gestaltungsspielräume
<p>Rezeption Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> - beschreiben Werke für Bühne und Film in Hinblick auf ihre Stilmerkmale, - benennen musikalische Stilmerkmale unter Verwendung der Fachsprache, - erfassen das Zusammenwirken von Musik, Bild, Handlung, Schauspiel usw., - beschreiben differenziert subjektive Höreindrücke bezogen auf die Inhalte von Bühnenwerk bzw. Film <p>Produktion</p> <ul style="list-style-type: none"> - realisieren szenisch-musikalische Gestaltungsaufgaben in Hinblick auf verschiedene Charaktere und Situationen - komponieren, realisieren und präsentieren eigene Klänge zu filmischen Szenen <p>Reflexion Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> - erläutern Zusammenhänge zwischen Handlung und musikalischer Gestaltung - beurteilen eigene Gestaltungsergebnisse hinsichtlich der Umsetzung von Ausdrucksvorstellungen - ordnen Informationen über Musik in einen historisch-gesellschaftlichen Kontext ein - beurteilen kriteriengeleitet die durch Musik vermittelten gesellschaftlichen Rollenbildern von Frauen und Männer - beurteilen die Kongruenz zwischen musikalischer Untermalung und filmischer Handlung 	<p>Fachliche Inhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> - dramaturgische Gestaltung auf der Bühne und im Film - körperliche, mimische und verbale Ausdrucksmöglichkeiten und deren Umsetzung - verschiedene Aufführungspraktiken, nach Möglichkeit Besuch von Oper- und Musicalaufführungen - Stilmerkmale verschiedener Gattungen - Handlungsverlauf, Charaktere und deren musikalische Umsetzung - Oper und Musical als Gesamtkunstwerk - Analytischer und gestalterischer Umgang - Instrumentalpraktische und vokale Umsetzung - Wort- ,Ton-, Bildverhältnis - verschiedene Filmmusiktechniken - Reflexion über musikpsychologische Vorgänge - Musiktheoretische Grundlagen <p>Ordnungssysteme musikalischer Parameter</p> <ul style="list-style-type: none"> - Notationsformen: Standard-Notation der Tonhöhen und Tondauern, Akkordsymbole, Partitur, Klavierauszug - Rhythmik: Metrum, Takt, Rhythmen - Tempo: ritardando, accelerando, Tempo- und Charaktervorgaben (allegro, adagio, usw.) - Dynamik: piano, forte, crescendo, decrescendo - Artikulation: staccato, legato - Harmonik: einfache Kadenzharmonik, Dreiklänge, Tongeschlechter 	<p>Mögliche Unterrichtsgegenstände Oper, Musiktheater, Musical</p> <ul style="list-style-type: none"> - z.B. Westside Story, Phantom der Oper, Grease, My fair lady), Tanz <p>Film</p> <ul style="list-style-type: none"> - z.B. Titanic, Fluch der Karibik, Harry Potter), Werbung

	<ul style="list-style-type: none"> - Melodik: Tonschritte, Tonsprünge, Ambitus, melodische Extremtöne, Chromatik, Motiv <p>Fachmethodische Arbeitsformen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Szenische Interpretation - Analyse dramatischer Handlungen - Höranalysen musikalischer Strukturen - Parameteranalyse am Notentext - Einzel-, Partner-, Gruppenarbeit - Referate über selbstgewählte oder vorgegebene Themen - Ausarbeiten einer Musikrezension <p>Fachübergreifende Kooperation evtl. Kunst, Theater</p> <p>Feedback/ Leistungsbewertung</p> <ul style="list-style-type: none"> - mindestens eine schriftliche Analyse pro Halbjahr - Bewertung der Formulierungsfähigkeit subjektiver Höreindrücke - Bewertung der Analyseergebnisse von szenischen Darstellungen, Hör- und Notationsanalysen - Bewertung schriftlich angefertigter Aufgaben - Bewertung eigener Gestaltungsaufgaben (Bewertung des individuellen Beitrags in Gruppenarbeiten; Bewertung der Reflexionsfähigkeit des Arbeitsprozesses, des Ergebnisses und der Präsentation) - Bewertung der Einfühlungsfähigkeit und der emotionalen Darstellung der Handlungsfiguren 	
--	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--

Bedeutung von Musik Inhaltsfeld: Programmmusik versus absolute Musik

Konkretisierte Kompetenzerwartungen	Inhaltliche und methodische Festlegungen	Individuelle Gestaltungsspielräume
<p><i>Rezeption</i> Die Schülerinnen und Schüler</p>	<p>Fachliche Inhalte - künstlerische Gestaltung außermusikalischer Inhalte</p>	<p><i>Mögliche Unterrichtsgegenstände</i> Programmmusikstücke</p>

- analysieren gebundene und absolute Musik im Hinblick auf ihre Stilmerkmale
- benennen musikalische Stilmerkmale unter Verwendung der Fachsprache
- deuten musikalische Stilmerkmale im Kontext der außermusikalischen Vorlage

Produktion

Die Schülerinnen und Schüler

- realisieren vokale und instrumentale Kompositionen in Bezug auf eine außermusikalische Vorlage

Reflexion

Die Schülerinnen und Schüler

- erläutern den Ausdruck von Musik in Bezug auf den außermusikalischen Kontext
- beurteilen eigene Gestaltungsergebnisse hinsichtlich der Umsetzung der außermusikalischen Vorgaben

- Unterschiede der Intention und Wirkung bei gebundener und absoluter Musik
- Programmatische Inhalte basierend auf Texten, Bildern und anderen Vorlagen
- Unterschiede in der Formgebung in Abhängigkeit von Inhalten
- Gestaltungsaufgaben

Ordnungssysteme musikalischer Parameter

- Notationsformen
- Rhythmik: Metrum, Takt, Rhythmen
- Tempo: ritardando, accelerando, Tempo- und Charaktervorgaben (allegro, adagio, usw.)
- Dynamik: piano, forte, crescendo, decrescendo
- Artikulation: staccato, legato
- Harmonik: einfache Kadenzharmonik, Dreiklänge, Tongeschlechter
- Melodik: Tonschritte, Tonsprünge, Ambitus, melodische Extremtöne, Chromatik, Motiv
- Formprinzip: Periodik, Formprinzipien wie Wiederholung, Variation, Kontraste, Standard

Fachmethodische Arbeitsformen

- Höranalysen musikalischer Strukturen
- Parameteranalyse am Notentext
- Kriteriengeleitete Gestaltung durch außermusikalische Bezüge
- Einzel-, Partner-, Gruppenarbeit

Fachübergreifende Kooperation

Mit dem Fach Deutsch

Feedback/ Leistungsbewertung

- mindestens eine schriftliche Analyse pro Halbjahr
- Bewertung der Formulierungsfähigkeit subjektiver Höreindrücke

- z.B. Mussorgsky/ Ravel: Bilder einer Ausstellung, R. Strauss: Till Eulenspiegel, Liszt: Faust-Sinfonie, Vivaldi: Vier Jahreszeiten
- im Vergleich zu verschiedenen Werken absoluter Musik

<p><u>Berufliche Kompetenzen</u></p> <ol style="list-style-type: none">1. Informationsbeschaffung und Reflexion2. Planung, Strukturierung und Zeitmanagement im Rahmen von Projekten	<ul style="list-style-type: none">- Bewertung der Analyseergebnisse von Hör- und Notationsanalysen- Bewertung schriftlich angefertigter Aufgaben- Bewertung eigener Gestaltungsaufgaben (Bewertung des individuellen Beitrags in Gruppenarbeiten; Bewertung der Reflexionsfähigkeit des Arbeitsprozesses, des Ergebnisses und der Präsentation) <p><u>Berufsorientierung:</u></p> <ol style="list-style-type: none">1. Kennenlernen musikalischer Institutionen2. Auftrittssituationen	
--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--